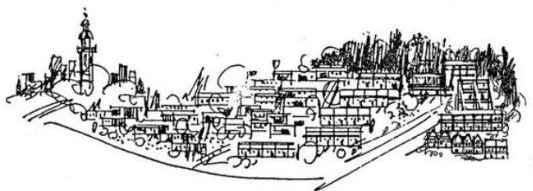


Grüß Gott,

gestatten, der Verein

Fürstenschlag
Altdorf e.V.



stellt sich vor

Wer wir sind:

Der Verein Fürstenschlag Altdorf e.V. vertritt die Interessen des Stadtteils Fürstenschlag und seiner Bewohner gegenüber der Stadt.

Er ist **Ansprechpartner** für die Belange der Bewohner des Fürstenschlags und möchte besonders die **Gemeinschaft** fördern:

Unsere Aktivitäten:

- Nikolausfeier für Kinder im Dezember
- Fürstenschlagfest im Sommer
- Ausflüge im Frühjahr und Herbst
- Besuche bei „runden“ Geburtstagen
- Aktion „Fürstenschlag putzt sich raus“
- Patenschaften für Spielplätze
- Und vieles andere mehr

Infoveranstaltungen, z. B.

- Energieeinsparung
- Patientenverfügung
- Pflegeversicherung

Nutzen für unsere Mitglieder:

- Geräteverleih, z. B.
Heckenschere, Vertikutiergerät,
Leimmaschine zum Tapezieren,
Biertischgarnituren, etc.
(Siehe auch Geräteliste auf unserer
Homepage www.fuerstenschlag-verein.de)
- Organisation von gemeindlichen Aufgaben,
z.B. Reinigung der Straßenkanäle
- Dachsanierungen
- Garagensanierungen (Böden, Tore – statt
2000 € nur noch 850 €)
(Größere Aufträge → Bessere Preise!)

Ihre Mitgliedschaft:

Der Fürstenschlagverein ist ein Stadtteilverein, der vom Engagement seiner Bewohner lebt. Durch Ihre Mitgliedschaft stärken Sie den nachbarschaftlichen Zusammenhalt und die Stimme, mit der wir die Interessen der Stadtteilbewohner gegenüber öffentlichen Einrichtungen (Stadt, Landkreis, etc.) vertreten. Deshalb freuen wir uns immer über neue Mitglieder, die nach Satzung gerne auch aus anderen Stadtteilen Altdorfs kommen können. Selbstverständlich ist auch Ihre aktive Mitarbeit im Verein jederzeit willkommen!

Wenn Sie an einer Mitgliedschaft interessiert sind, wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Hajek oder per Email an uns, Sie können auch diesen Abschnitt ausfüllen, abtrennen und an uns senden (siehe Kontaktdaten).

Wir kommen dann umgehend auf Sie zu.

Name:

Adresse:

Telefon:

Kontakt:

Manfred Hajek, Pfälzer Straße 15, 90518 Altdorf,
Tel.: 09187-902492

Mail: info@fuerstenschlag-verein.de

Homepage: Fuerstenschlag-Verein.de

Geschichte des Vereins:

Die Bebauung des Fürstenschlags (Beginn 1967) war ursprünglich ein mit Bundesmitteln gefördertes **Demonstrativbauvorhaben** mit den Zielen autofreier Stadtteil, zentrale Wärmeversorgung, interessante Architektur, Wohnen auf einer Etage, gemeinsame Antenneneinlage usw. Einige dieser Ziele wurden leider mit der Ablösung der ursprünglichen Bauträgerin aufgegeben.

Wann und warum wurde der Verein gegründet?

1971 von den „Ureinwohnern“, wegen Schwierigkeiten mit der Bauträgerin gegründet:

- Baufortgang stagnierte
- Massive Querelen über die Beseitigung von Baumängeln (besonders der Flachdächer)
- Ausstehende Grundbucheinträge
- Als Verein konnte man machtvoller agieren als der einzelne Hauseigentümer

Erreicht wurde seinerzeit

- Mängelbehebung
- endgültiger Besitzübergang
- Und hierauf sind wir besonders stolz:
Das Engagement des Vereins führte 1973 dazu, für den Betrieb der Fernheizanlage eine Genossenschaft zu gründen und in eigener Regie zu betreiben. Anlass: der damalige Bauträger wollte das Heizwerk an einen Ölhändler verkaufen, der dann die Preise diktiert und vom Gewinn so viel wie möglich einstreichen würde. Eine Genossenschaft dagegen würde die Gewinne im Unterhalt und dem Ausbau investieren.

Historisches:

Woher kommt eigentlich der Name Fürstenschlag?

In einer Karte von 1674 wird ein Gebiet nord-östlich von Altdorf als **Fürstenschlag** bezeichnet.



Hat der Fürstenschlag mal zum Königreich Dänemark gehört?

Immer wieder hört man, dass der Fürstenschlag mal „dänisch“ war. In einer Urkunde vom 8. Dezember 1447 gewährt Christoph, König von Dänemark, Schweden und Norwegen, Herzog von Bayern usw. seinen lieben Altdorfern Bürgern auf deren „demütige und eifrige“ Bitte hin gnädig Hilfe. Sie durften z.B. das Stangenholz aus „unserem Grundstück“, „**der Schlag** genannt“ ausschlagen, um offenkundige Schäden und Baufälle zu beseitigen, „unserer“ Stadt auszubessern.

Daraus kann man aber nur schließen, dass der Fürstenschlag der Dänischen Krone gehörte, also Privatbesitz von König Christoph war.

Was wir vorhaben:

Als Nachbarschaftsverein wollen wir uns weiterhin aktiv für den Zusammenhalt des Stadtteils einsetzen. An Themen mangelt es sicher nicht:

- Organisation einer Nachbarschaftshilfe zur Unterstützung und Hilfe nicht nur für ältere „Fürstenschlägler“ (z.T. gegen Entgelt):
 - Hilfe bei kleineren Reparaturen
 - Steuerklärung
 - Hilfe beim Einkaufen
 - Babysitter
 - Haushalt versorgen (z. B. bei Urlaub, Krankheit)
 - Patenschaften
 - ...

Da wir uns auch als die Stimme der Bewohner des Fürstenschlags verstehen, wollen wir uns auch künftig für deren Interessen einsetzen:

- Regelmäßige Beteiligung an allen Planungen der Stadt, die auch den Fürstenschlag und seine Bewohner betreffen, z.B. Bauvorhaben:
 - Infrastruktur
 - Nordumgehung
 - Bürger-Stadtbus
- Wenn Sie noch Anregungen für künftige Aktivitäten des Vereins haben, nutzen Sie den beiliegenden Fragebogen und teilen Sie uns Ihre Vorschläge mit.

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter **Fuerstenschlag-Verein.de**

Dort finden Sie Neuigkeiten, Veranstaltungankündigungen, unsere Angebote und auch Bilderstrecken von Vergangenenem.